

Anschlag auf jüdischen Kindergarten

☒ Vorgestern berichteten deutsche Medien von einem Anschlag mit einer Rauchbombe auf das Gebäude einer jüdischen Kindertagesstätte in Berlin. Wenn überhaupt Bilder vom Tatort zu sehen waren, zeigen diese nicht eine Besonderheit der mit dem Anschlag verbundenen Schmierereien, wie hier der *Spiegel*. Im Bild links sieht man, dass die Hakenkreuze „falsch“ gezeichnet sind. Erst in der „*European Jewish Press*“ erhält man diese Information. Es fragt sich, ob eine solche „Nachlässigkeit“ in der Darstellung zu Neonazis passt, die im Regelfall mit der Nazisymbolik bestens vertraut sein sollten. Doch wer auch immer die Täter sind. Für die jüdische Gemeinde in Deutschland stellt sich die Lage immer bedrückender dar.